



**Verbindliche Nutzung für alle Mitarbeiter*innen¹ des
Landkreises Göttingen - Fachbereich Jobcenter und der
Stadt Göttingen - Fachbereich Jobcenter**

Lfd. Nr.: 1

Bearbeitung: FD 56.3 Frau Mälzer

- Anleitung - Comp.ASS – Vorläufigkeit und Feststellung

In dieser Anleitung wird erläutert, wie eine Umsetzung in comp.ASS erfolgt, wenn Leistungen vorläufig bewilligt werden und eine abschließende Feststellung erfolgt. Weiterhin wird erklärt, wie vorzugehen ist, wenn sich Mitten im Bewilligungszeitraum eine Änderung ergibt, die zu einer Vorläufigkeit oder dem Wegfall der Vorläufigkeit führt. Wird hier von „endgültigem Bewilligungszeitraum“ gesprochen, bedeutet dies, dass Leistungen in dieser Zeit nicht vorläufig bewilligt werden/wurden. Dies ist nicht zu verwechseln mit Zeiträumen, die vorläufig bewilligten wurden und wo eine abschließende Feststellung erfolgt. Im Leitfaden zu § 11 SGB II werden die gleichen Begrifflichkeiten verwendet.

Inhaltsverzeichnis

1. Grundsätzliches zur vorläufigen Bewilligungen.....	2
1.1. Merker im Falldatensatz setzen.....	2
1.2. Änderungsbescheid.....	3
1.3. Erwerbstätigenfreibeträge sollen nicht berücksichtigt werden	3
2. Umstellung von einer endgültigen auf eine vorläufige Bewilligung.....	4
3. Umstellung einer vorläufigen Entscheidung auf eine endgültige Bewilligung.....	6
4. Abschließende Feststellung über den Leistungsanspruch	9
4.1. Erzeugung Feststellungsbescheid	9
4.2. Mögliche Fehlermeldungen	11

¹ Die in der Anleitung gemachten Angaben beziehen sich sowohl auf die männliche, weibliche als auch auf die unbestimmte Form. Zur besseren Lesbarkeit wird im Folgenden nur die männliche Form verwendet.

1. Grundsätzliches zur vorläufigen Bewilligungen

1.1. Merker im Falldatensatz setzen

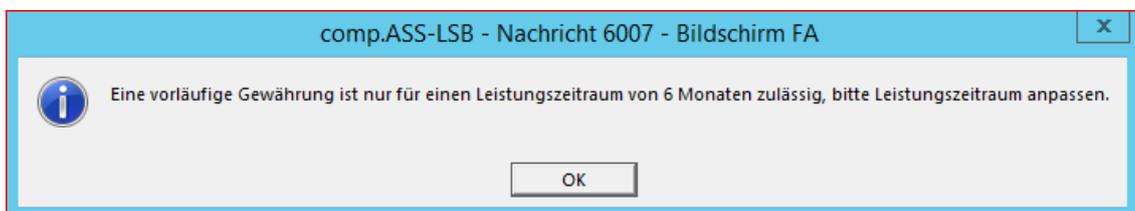
Der Merker „Vorläufiger Bescheid“ muss im Falldatensatz gesetzt sein, damit im Bescheid auch der entsprechende Text im Tenor steht.

The screenshot shows the 'Allg. Falldaten' form. A red arrow points from the text above to the 'Vorläufiger Bescheid' checkbox, which is checked. The form includes fields for 'Hilfeart' (7 / 01 - Grundsicherung Arbeitsuchende (ALG II)), 'Antragsdatum' (31.05.2021), 'Gültig von - bis' (01.12.2021 - 31.05.2022), and 'Kz Mietstufe' (2 --15,00 % bis -5,01 %).

ich bewillige Ihrer Bedarfsgemeinschaft für den Zeitraum vom
01.12.2021 bis 31.05.2022 **V O R L Ä U F I G**
SGB II-Leistungen (§ 41a SGB II).

Die vorläufige Bewilligung der SGB II-Leistungen ist notwendig, da ich
über Ihren Leistungsanspruch noch nicht abschließend entscheiden kann.
Da die Feststellung der Voraussetzungen oder der Höhe des Leistungs-
anspruchs voraussichtlich längere Zeit in Anspruch nehmen wird, be-
willige ich Ihren Antrag zum jetzigen Zeitpunkt vorläufig (§ 41a
SGB II).

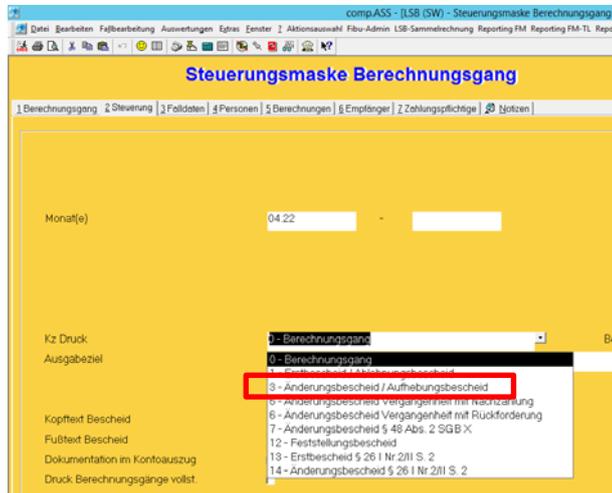
Der Bewilligungszeitraum (BWZ) darf nur 6 Monate betragen, ansonsten gibt es eine Fehlermeldung:



Der fallbezogene Hinweis „Vorl. Bewilligung § 67 IV - 6 Monate“ ist zu verwenden.

1.2. Änderungsbescheid

Muss eine Änderung während des vorläufigen Bewilligungszeitraums umgesetzt werden, ist hierzu **immer** der Bescheid **„3-Änderungsbescheid/ Aufhebungsbescheid“** zu verwenden, damit der Hinweis zur Vorläufigkeit weiterhin im Tenor des Bescheides erscheint:



Dies gilt auch für rückwirkende Änderungen!

Sollte der falsche Bescheid genutzt werden (z.B. „5 – Änderungsbescheid Vergangenheit mit Nachzahlung“) steht im Tenor **kein** Hinweis mehr zur vorläufigen Bewilligung. Ist dies der Fall, handelt es sich rechtlich um eine endgültige Bewilligung.

1.3. Erwerbstätigenfreibeträge sollen nicht berücksichtigt werden

Soll der Erwerbstätigenfreibetrag nicht berücksichtigt werden, ist eigentlich nur der Haken in der Einkommensberechnung zu entfernen:



Aber ACHTUNG: durch einen Programmfehler hat dies momentan leider keine Auswirkung mehr. Der Einkommensfreibetrag wird trotzdem vom Einkommen abgezogen.

In den Fällen, wo vorläufig kein Einkommensfreibetrag gewährt werden soll, muss die folgende **Umgehungslösung** genutzt werden:

Anstatt der Berechnung "6/201 1. Brutto-Erwerbseinkommen" werden die Berechnungen "6/626 Bruttoeinkommen", "6/627 gesetzl. Abzüge" und "6/628 Korrigierende Beträge (einkommensmind.)" genutzt. Die letzte Berechnung wird in "Grundfreibetrag" umbenannt. Bei U25 analog die Berechnungen "6/076 sonstige Einkommen", "6/110 sonstige Abzüge (ohne Grundfreibetrag)" und "6/111 sonstige Abzüge 2 (ohne Grundfreibetrag)" verwenden und entsprechend umbenennen. Wenn eine Festsetzung erfolgt, die o.g. Berechnungen für den entsprechenden Zeitraum löschen und die korrekten Einkommensberechnungen verwenden.

2. Umstellung von einer endgültigen auf eine vorläufige Bewilligung

Muss ein endgültiger Bewilligungszeitraum vorzeitig beendet werden, da die Voraussetzungen für eine vorläufige Bewilligung vorliegen (Fall des § 40 Abs. 4 SGB II), kann diese Umstellung nur mit Wirkung für die Zukunft vorgenommen werden.

Beispiel: Herr A nimmt zum 15.02.2022 eine Beschäftigung auf und teilt dies am 05.03.2022 mit. Der alte endgültige Bewilligungszeitraum (unabhängig davon, seit wann dieser läuft) ist mit Wirkung für die Zukunft ab 01.04.2022 aufzuheben. Es ist ein neuer vorläufiger Bewilligungszeitraum vom 01.04.2022 bis 30.09.2022 zu erstellen. Die Monate Februar und/oder März (je nach Zufluss des Gehaltes) sind nach § 48 Abs. 1 S. 2 Nr. 3 SGB X bzw. § 45 SGB X aufzuheben, für diese Monate ist eine abschließende Feststellung nicht möglich!

Für die Umstellung ist ein neuer Falldatensatz anzulegen.

Der **bisherige Falldatensatz** ist zu duplizieren:

The screenshot shows the 'Allg. Falldaten' (General Case Data) form. The title bar reads 'Allg. Falldaten'. Below the title bar, there are tabs for '1 Falldaten', '5 Stat. Kennziffern', '6 Fallabschluss', and 'Notizen'. The main form area contains the following fields and values:

- Hilfsart: 7 / 01 - Grundsicherung Arbeitsuchende (ALG II)
- Häusl. Pflege (HbL):
- Bedarfsgemeinschaftsnummer: [Redacted]
- Mandantennummer: [Redacted]
- Falltext: [Redacted]
- Antragsdatum: 29.07.2021
- Gültig von - bis: 01.09.2021 - 31.08.2022
- Sachbearbeiter: [Redacted]
- Anzahl Bescheide: 0 - Aus Hilfsart
- Kz Darlehen: 0 - Kein Darlehen
- Vorläufiger Bescheid:
- Rechtsbehelfsbelehr.:
- Druck Berechnungsgänge vollständig:
- Vorheriger Leistungsbezug:
- Kz Mietstufe: 2 - -15,00 % bis - 5,01 %
- Ablage Drucke im PV von: [Redacted]
- Sorno:

At the bottom of the form, there are several buttons: 'Ok', 'Abbrechen', 'F2 Duplizieren', 'F3 Verschieben', 'F5 Neu', and 'F6 Löschen'. The 'F2 Duplizieren' button is circled in red, and a red arrow points to it from the text above.

Der neue BWZ ist einzutragen, hier der 01.04.2022 bis 30.09.2022:

Allg. Falldaten Hinzufügen

1 Falldaten | 5 Stat. Kennziffern | 6 Falleabschluss | Notizen

Hilfeart: 7 / 01 - Grundsicherung Arbeitssuchende (ALG II)

Häusl. Pflege (HbL):

Bedarfsgemeinschaftsnummer: [Redacted]

Mandantenummer: [Redacted]

Falltext: [Redacted]

Antragsdatum: 29.07.2021

Gültig von - bis: **01.04.2022 - 30.09.2022**

Sachbearbeiter: [Redacted]

Anzahl Bescheide: 0 - Aus Hilfeart

Kz Darlehen: 0 - Kein Darlehen

Vorläufiger Bescheid: (circled in red)

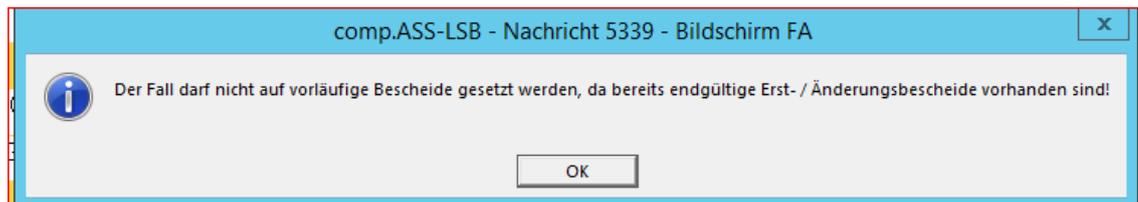
Rechtsbehelfsbelehr.:

Druck Berechnungsgänge vollständig:

Vorheriger Leistungsbezug:

Kz Mietstufe: 0 - neue Länder und Berlin-Öst

Der Haken bei „Vorläufiger Bescheid“ ist erst einmal noch nicht zu setzen, da es ansonsten diese Fehlermeldung gibt:



Über die Funktion „fbd – Pflege Bescheiddaten“ sind nunmehr die Bescheiddaten für die Zukunft zu löschen.

Funktion:

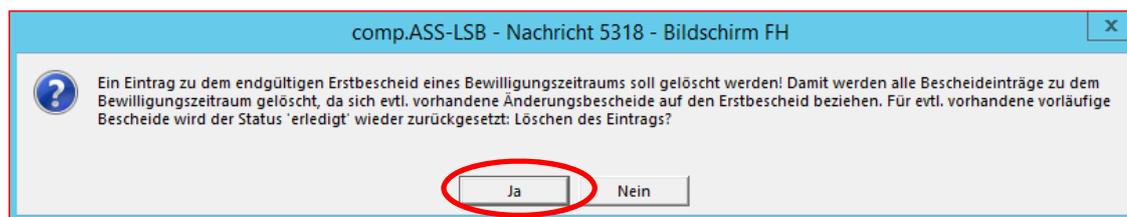
fbd - Pflege Bescheiddaten

Hierfür den ersten Datensatz für den neuen BWZ (hier 01.04.2022) anklicken und löschen:

2022-02-01	2	02.08.2021	23.11.2021	774,00 EUR
2022-03-01	1	02.08.2021		771,00 EUR
2022-03-01	2	02.08.2021	23.11.2021	774,00 EUR
2022-03-01	3	02.08.2021	14.02.2022	782,28 EUR
2022-03-01	4	02.08.2021	21.03.2022	782,28 EUR
2022-03-01	1	02.08.2021	21.03.2022	782,28 EUR
2022-04-01	1	02.08.2021		771,00 EUR
2022-04-01	2	02.08.2021	23.11.2021	774,00 EUR
2022-04-01	3	02.08.2021	14.02.2022	782,28 EUR
2022-05-01	1	02.08.2021		771,00 EUR
2022-05-01	2	02.08.2021	23.11.2021	774,00 EUR
2022-05-01	3	02.08.2021	14.02.2022	782,28 EUR
2022-06-01	1	02.08.2021		771,00 EUR
2022-06-01	2	02.08.2021	23.11.2021	774,00 EUR
2022-06-01	3	02.08.2021	14.02.2022	782,28 EUR
2022-07-01	1	02.08.2021		771,00 EUR
2022-07-01	2	02.08.2021	23.11.2021	774,00 EUR
2022-07-01	3	02.08.2021	14.02.2022	782,28 EUR
2022-08-01	1	02.08.2021		771,00 EUR
2022-08-01	2	02.08.2021	23.11.2021	774,00 EUR
2022-08-01	3	02.08.2021	14.02.2022	782,28 EUR

Sollstellungsmonat: [Dropdown] | LtdNr: [Dropdown] | Erstbescheid: [Dropdown] | Änderungsbescheid: [Dropdown] | vorläufig: [Dropdown] | Gesamtanspruch: [Dropdown]

Buttons: Ok | Verlassen | F5 Neu | **F6 Löschen** (circled in red)



Damit werden alle Bescheidaten ab April gelöscht:

2022-02-01	1	02.08.2021		771,00 EUR
2022-02-01	2	02.08.2021	23.11.2021	774,00 EUR
2022-03-01	1	02.08.2021		771,00 EUR
2022-03-01	2	02.08.2021	23.11.2021	774,00 EUR
2022-03-01	3	02.08.2021	14.02.2022	782,28 EUR

Sollstellungsmonat	LfdNr	Erstbescheid

ACHTUNG: Werden die Bescheidaten gelöscht, bevor der Bewilligungszeitraum dupliziert wurde, werden alle Bescheidaten für diesen BWZ gelöscht, hier also alle Daten ab dem 01.09.2021. Daher ist die Reihenfolge zwingend einzuhalten.

Im neuen FA-Satz ab April 2022 ist nunmehr der Haken bei „Vorläufiger Bescheid“ zu setzen:

Nun kann die Aufhebung des ursprünglichen Bewilligungsbescheides und ein neuer Erstbescheid für die Zeit ab dem 01.04.2022 erstellt werden. Hierfür ist auch der Textbaustein „vorl. Bewilligung im BWZ § 40 Abs. 4 SGB II“ zu verwenden.

Alternativ zu dem oben gezeigten Weg könnte man auch zuerst den FA-Satz zum 31.03.2022 beenden, dann in fbd die Bescheidaten ab April löschen und anschließend einen neuen FA-Satz ab dem 01.04.2022 anlegen, wo sofort der Haken für die Vorläufigkeit gesetzt werden kann. Dieser Weg hat allerdings den Nachteil, dass in fbd nicht alle Daten ab April gleichzeitig gelöscht werden. Stattdessen ist jeder einzelne Eintrag von April bis August separat zu löschen. Im obigen Beispiel wären dies 15 Einträge. Daher ist der oben gezeigte Weg zu empfehlen.

3. Umstellung einer vorläufigen Entscheidung auf eine endgültige Bewilligung

Fällt der Vorläufigkeitsgrund weg (z.B., weil die Tätigkeit endet), ist es nach Rechtsprechung des BSG (Urteil vom 19.08.2015, Az: B 14 AS 13/14 R) rechtswidrig, weiter Leistungen nur vorläufig zu gewähren. Wird also bekannt, dass der Vorläufigkeitsgrund wegfallen wird / weggefallen ist, ist der Bescheid grundsätzlich ab diesem Zeitpunkt aufzuheben und ab Wegfall des Vorläufigkeitsgrundes (nicht erst ab Kenntnisaufnahme) endgültig Leistungen zu gewähren.

Beispiel: Herr A teilt am 05.03.2022 mit, dass seine Beschäftigung zum 28.02.2022 beendet wurde. Da das Gehalt im gleichen Monat zugeflossen ist, entfällt ab März der Vorläufigkeitsgrund.

Der aktuelle FA-Satz ist zu duplizieren:

The screenshot shows the 'Allg. Falldaten' form with the following fields and values:

Hilfeart	7 / 01 - Grundsicherung Arbeitsuchende (ALG II)
Häusl. Pflege (HbL)	<input type="checkbox"/>
Bedarfsgemeinschaftsnummer	[Redacted]
Mandantennummer	[Redacted]
Falltext	[Redacted]
Antragsdatum	10.11.2021
Gültig von - bis	01.12.2021 - 31.05.2022
Sachbearbeiter	[Redacted]
Anzahl Bescheide	0 - Aus Hilfeart
Kz Darlehen	0 - Kein Darlehen
Vorläufiger Bescheid	<input checked="" type="checkbox"/>
Rechtsbehelfsbelehr.	[Redacted]
Druck Berechnungsgänge vollständig	<input type="checkbox"/>
Vorheriger Leistungsbezug	<input type="checkbox"/>
Kz Mietstufe	2 --15,00 % bis -5,01 %
Ablage Drucke im PV von:	[Redacted]
Stomo	<input type="checkbox"/>

At the bottom, the 'F2 Duplizieren' button is circled in red.

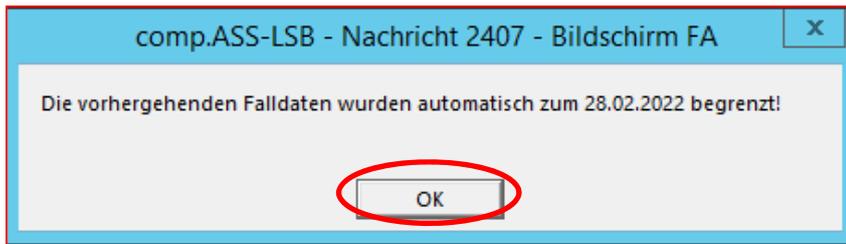
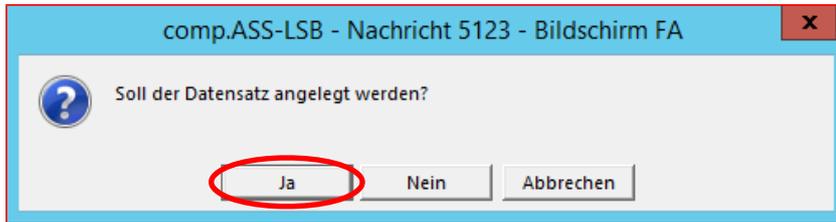
Der neue Bewilligungszeitraum ist einzutragen und kein Haken bei „Vorläufiger Bescheid“ zu setzen:

The screenshot shows the 'Allg. Falldaten' form with the following fields and values:

Hilfeart	7 / 01 - Grundsicherung Arbeitsuchende (ALG II)
Häusl. Pflege (HbL)	<input type="checkbox"/>
Bedarfsgemeinschaftsnummer	[Redacted]
Mandantennummer	[Redacted]
Falltext	[Redacted]
Antragsdatum	10.11.2021
Gültig von - bis	01.03.2022 - 28.02.2023
Sachbearbeiter	[Redacted]
Anzahl Bescheide	0 - Aus Hilfeart
Kz Darlehen	0 - Kein Darlehen
Vorläufiger Bescheid	<input type="checkbox"/>
Rechtsbehelfsbelehr.	[Redacted]
Druck Berechnungsgänge vollständig	<input type="checkbox"/>
Vorheriger Leistungsbezug	<input type="checkbox"/>
Kz Mietstufe	0 - neue Länder und Berlin-Ost

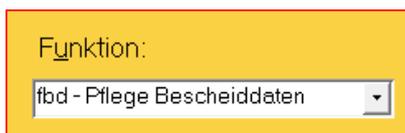
The 'Hinzufügen' button at the top is circled in red. The new validity period '01.03.2022 - 28.02.2023' and the 'Vorläufiger Bescheid' checkbox are also circled in red.

Nachdem OK gedrückt wurde, ist diese Frage mit Ja zu beantworten:



Über die Funktion „**fbd – Pflege Bescheid**daten“ sind nunmehr die Bescheid

daten für die Zukunft zu löschen.



Hierfür den ersten Datensatz für den neuen BWZ (hier 01.03.2022) anklicken und löschen:

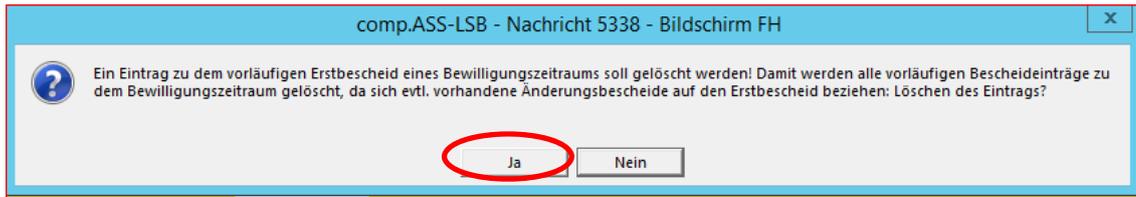
Übersicht Bescheide

Übersicht Bescheide | Bescheid

Sollstellungsmonat	LfdNr	Erstbescheid	Änderungsbescheid	vorläufig	Gesamtanspruch
2021-04-01	3	15.06.2020	17.03.2021		743,23 EUR
2021-04-01	4	15.06.2020	16.08.2021		797,56 EUR
2021-05-01	1	15.06.2020			1.107,52 EUR
2021-05-01	2	15.06.2020	10.12.2020		596,56 EUR
2021-05-01	3	15.06.2020	17.03.2021		743,23 EUR
2021-05-01	4	15.06.2020	16.08.2021		797,56 EUR
2021-06-01	1	15.06.2020			1.107,52 EUR
2021-06-01	2	15.06.2020	10.12.2020		596,56 EUR
2021-06-01	3	15.06.2020	17.03.2021		743,23 EUR
2021-06-01	4	15.06.2020	16.08.2021		797,56 EUR
2021-07-01	1	14.06.2021			743,23 EUR
2021-07-01	2	14.06.2021	16.08.2021		797,56 EUR
2021-08-01	1	14.06.2021			743,23 EUR
2021-08-01	2	14.06.2021	16.08.2021		797,56 EUR
2021-09-01	1	14.06.2021			743,23 EUR
2021-09-01	2	14.06.2021	16.08.2021		797,56 EUR
2021-10-01	1	14.06.2021			743,23 EUR
2021-10-01	2	14.06.2021	16.08.2021		797,56 EUR
2021-10-01	3	14.06.2021	17.09.2021		856,56 EUR
2021-11-01	1	14.06.2021			743,23 EUR
2021-11-01	2	14.06.2021	16.08.2021		797,56 EUR
2021-11-01	3	14.06.2021	17.09.2021		856,56 EUR
2021-11-01	4	14.06.2021	30.11.2021		856,56 EUR
2021-12-01	1	30.11.2021		J	586,80 EUR
2022-01-01	1	30.11.2021		J	684,88 EUR
2022-01-01	2	30.11.2021	14.12.2021	J	677,88 EUR
2022-02-01	1	30.11.2021		J	684,88 EUR
2022-02-01	2	30.11.2021	14.12.2021	J	677,88 EUR
2022-03-01	1	30.11.2021		J	684,88 EUR
2022-03-01	2	30.11.2021	14.12.2021	J	677,88 EUR
2022-04-01	1	30.11.2021		J	684,88 EUR
2022-04-01	2	30.11.2021	14.12.2021	J	677,88 EUR
2022-05-01	1	30.11.2021		J	684,88 EUR
2022-05-01	2	30.11.2021	14.12.2021	J	677,88 EUR

Sollstellungsmonat LfdNr Erstbescheid Änderungsbescheid vorläufig Gesamtanspruch

Ok Verlassen F5 Neu F6 Löschen



Die Einträge ab März sind weg:

2022-01-01	1	30.11.2021		J	684,88 EUR
2022-01-01	2	30.11.2021	14.12.2021	J	677,88 EUR
2022-02-01	1	30.11.2021		J	684,88 EUR
2022-02-01	2	30.11.2021	14.12.2021	J	677,88 EUR

Sollstellungsmonat LfdNr Erstbescheid

4. Abschließende Feststellung über den Leistungsanspruch

4.1. Erzeugung Feststellungsbescheid

Zuerst muss im FA-Satz der Haken bei „vorläufiger Bescheid“ entfernt werden:

Allg. Falldaten

1 Falldaten | Stat. Kennziffern | Fallabschluss | Notizen

Hilfeart: 7 / 01 - Grundsicherung Arbeitsuchende (ALG II)

Häusl. Pflege (HbL):

Bedarfsgemeinschaftsnummer: [Redacted]

Mandantennummer: [Redacted]

Falltext: [Redacted]

Antragsdatum: 08.02.2021

Gültig von - bis: 01.10.2021 - 31.03.2022

Sachbearbeiter: [Redacted]

Anzahl Bescheide: 0 - Aus Hilfeart

Kz Darlehen: 0 - Kein Darlehen

Vorläufiger Bescheid: (highlighted with a red circle and arrow)

Rechtsbehelfsbelehr.: [Redacted]

Druck Berechnungsgänge vollständig:

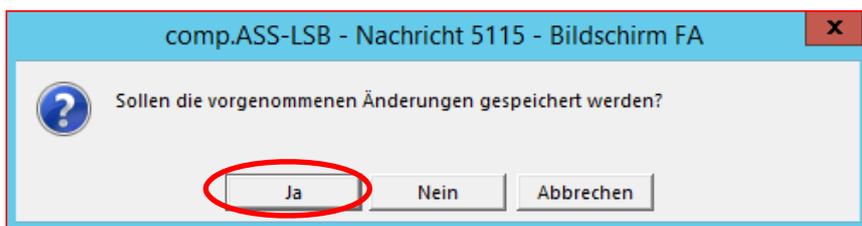
Vorheriger Leistungsbezug:

Kz Mietstufe: 2 - -15.00 % bis -5.01 %

Ablage Drucke im PV von: [Redacted]

Storno:

Ok Abbrechen F2 Duplizieren F3 Verschieben F5 Neu F6 Lösc



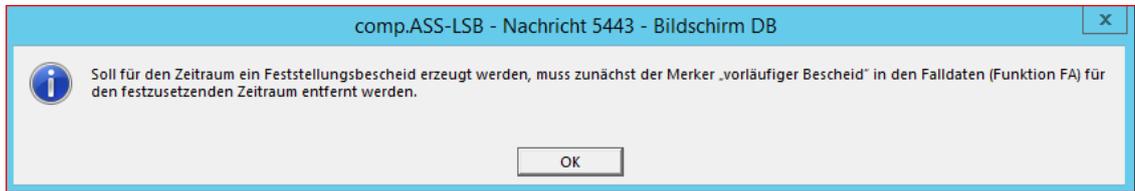
Für die abschließende Feststellung ist der „12-Feststellungsbescheid“ zu verwenden.

Durch die Erstellung des Feststellungsbescheides erfolgt in fbd eine Umstellung der bisherigen Bescheide auf E = Erledigt

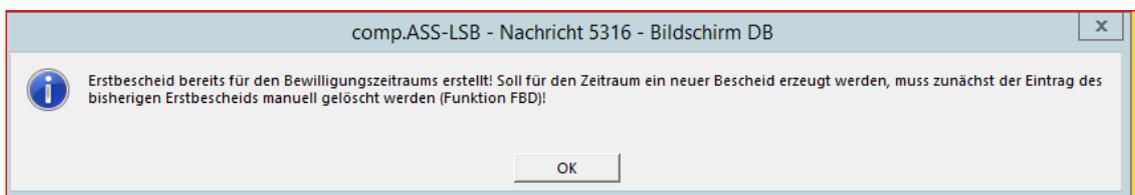
Sollstellungsmonat	LfdNr	Erstbescheid	Änderungsbescheid	vorläufig	Gesamtanspruch
2021-03-01	1	23.02.2021			531,00 EUR
2021-04-01	1	23.02.2021			554,00 EUR
2021-05-01	1	23.02.2021			577,30 EUR
2021-06-01	1	23.02.2021			556,00 EUR
2021-06-01	2	23.02.2021			667,50 EUR
2021-07-01	1	23.02.2021			556,00 EUR
2021-08-01	1	23.02.2021			577,30 EUR
2021-08-01	2	23.02.2021	24.09.2021		698,14 EUR
2021-09-01	1	23.02.2021			556,00 EUR
2021-10-01	1	24.09.2021		E	388,26 EUR
2021-10-01	2	22.03.2022			388,26 EUR
2021-11-01	1	24.09.2021		E	409,56 EUR
2021-11-01	2	24.09.2021	08.10.2021	E	574,90 EUR
2021-11-01	3	22.03.2022			497,30 EUR
2021-12-01	1	24.09.2021		E	388,26 EUR
2021-12-01	2	24.09.2021	08.10.2021	E	553,60 EUR
2021-12-01	3	22.03.2022			476,00 EUR
2022-01-01	1	24.09.2021		E	278,26 EUR
2022-01-01	2	24.09.2021	08.10.2021	E	443,60 EUR
2022-01-01	3	24.09.2021	03.12.2021	E	446,60 EUR
2022-01-01	4	24.09.2021	16.03.2022	E	939,50 EUR
2022-01-01	5	24.09.2021	16.03.2022	E	1.086,50 EUR
2022-01-01	6	22.03.2022			1.008,90 EUR
2022-02-01	1	24.09.2021		E	299,56 EUR
2022-02-01	2	24.09.2021	08.10.2021	E	464,90 EUR
2022-02-01	3	24.09.2021	03.12.2021	E	467,90 EUR
2022-02-01	4	24.09.2021	16.03.2022	E	614,90 EUR
2022-02-01	5	22.03.2022			537,30 EUR
2022-03-01	1	24.09.2021		E	278,26 EUR
2022-03-01	2	24.09.2021	08.10.2021	E	443,60 EUR
2022-03-01	3	24.09.2021	03.12.2021	E	446,60 EUR
2022-03-01	4	24.09.2021	16.03.2022	E	593,60 EUR
2022-03-01	5	24.09.2021	15.02.2022	E	593,60 EUR
2022-03-01	6	22.03.2022			516,00 EUR

4.2. Mögliche Fehlermeldungen

Hat man vergessen, den Haken im FA-Satz zu entfernen, kommt bei Erzeugung des Feststellungsbescheides diese Fehlermeldung und der Vorgang wird abgebrochen:



Eine weitere mögliche Fehlermeldung ist diese:



Grund hierfür ist, dass in fbd nicht alle Bescheide das Kennzeichen für die Vorläufigkeit haben:

Übersicht Bescheide					
Übersicht Bescheide 2 Bescheidendaten Notizen					
Sollstellungsmonat	LfdNr	Erstbescheid	Änderungsbescheid	vorläufig	Gesamtanspruch
2021-10-01	1	24.09.2021		J	388,26 EUR
2021-11-01	1	24.09.2021		J	409,56 EUR
2021-11-01	2	24.09.2021	08.10.2021	J	574,90 EUR
2021-12-01	1	24.09.2021		J	388,26 EUR
2021-12-01	2	24.09.2021	08.10.2021	J	553,60 EUR
2022-01-01	1	24.09.2021		J	278,26 EUR
2022-01-01	2	24.09.2021	08.10.2021	J	443,60 EUR
2022-01-01	3	24.09.2021	03.12.2021	J	446,60 EUR
2022-01-01	4	24.09.2021	16.03.2022	J	939,50 EUR
2022-01-01	5	24.09.2021	16.03.2022	J	1.086,50 EUR
2022-02-01	1	24.09.2021		J	299,56 EUR
2022-02-01	2	24.09.2021	08.10.2021	J	464,90 EUR
2022-02-01	3	24.09.2021	03.12.2021	J	467,90 EUR
2022-02-01	4	24.09.2021	16.03.2022	J	614,90 EUR
2022-03-01	1	24.09.2021		J	278,26 EUR
2022-03-01	2	24.09.2021	08.10.2021	J	443,60 EUR
2022-03-01	3	24.09.2021	03.12.2021	J	446,60 EUR
2022-03-01	4	24.09.2021	16.03.2022	J	593,60 EUR
2022-03-01	5	24.09.2021	15.02.2022	J	593,60 EUR

Dies kann passieren, wenn Bescheidendaten manuell angelegt und vergessen wurde, das Kennzeichen zu setzen.

Zur Fehlerbehebung ist der Datensatz mit einem Doppelklick zu öffnen und bei „Vorläufig“ ein „J- Ja“ einzutragen.

The screenshot shows a web interface titled "Übersicht Bescheide". It contains a data entry form with the following fields and values:

Sollstellungsmonat	01.03.2022	LfdNr	5	Vorläufig	J - Ja
Erstbescheid	24.09.2021	Änderungsbescheid	15.02.2022	Differenz	0,00
Gesamtanspruch	593,60	Summe Einzelansprüche	593,60		
Person	01 - Görke Frank 1974-01-18	Anspruch	593,60		

A red circle highlights the "Vorläufig" dropdown menu, which is currently set to "J - Ja". A red arrow points from the top right towards this dropdown.

Sollte Ausnahmsweise kein (korrekter) Feststellungsbescheid erzeugt werden, sondern z.B. ein Ablehnungsbescheid, muss ein manueller Bescheid aus dem Briefeditor erstellt werden.

Freigegeben am/durch:
28.03.2022

gez. Schneemann